



Uster, 4. Oktober 2023
Nr. 544/2023
V4.04.71

Motion 544/2023 von Paul Stopper (BPU):

Niveaufreie Ersatzlösung für den Barrierenübergang Böschstrasse in Werrikon als Flurweg mit Fahrwegrecht für Berechtigte sowie für Velo- und Fussgänger und eventuell (Klein-) Buslinie

Der Stadtrat wird beauftragt, zusammen mit der Bevölkerung von Werrikon ein dem landwirtschaftlichen, dem Velo-/Fuss-Verkehr und evtl. einer künftigen (Klein-)Buslinie dienende Überführung über die SBB-Linie als Ersatz für den heutigen Barrierenübergang Böschstrasse zu planen und zu projektieren und dem Gemeinderat möglichst rasch einen entsprechenden Baukredit zu unterbreiten.

Das Bauwerk ist mit dem kantonalen Veloschnellweg zu koordinieren.

Begründung

Nachdem der Kanton und der Stadtrat Uster nach einem jahrelangen Schwarz-Peter-Spiel um die Planungs-Verantwortlichkeiten zum Schluss gekommen sind, dass für die Zürichstrasse in Werrikon weder eine Unter- noch eine Überführung in Frage kommt, ist die Frage der Niveauübergänge in Werrikon weiterhin nicht gelöst. Es besteht nach wie vor der niveaugleiche Barrierenübergang Böschstrasse. Diese bestehende Strasse ist nicht für den grossen Durchgangsverkehr gedacht, sondern als rein lokale Verbindung von der Ustermer Aussenwacht Werrikon zu den südlich gelegenen Liegenschaften (Wohn-/Landwirtschafts-Gebäude und landwirtschaftliche Nutzflächen).

Mit einer als Flurweg konzipierten Bahn-Überführung mit reduzierter Breite, mit einem allgemeinen Fahrverbot, jedoch einem Fahrwegrecht für Berechtigte sowie für den Velo- und Fussverkehr, allenfalls für eine (Klein-) Bus, könnte eine sinnvolle Lösung verwirklicht werden. Topografisch ist der Bahn-Einschnitt zu nützen, um das Bauwerk kostengünstig tief halten und optisch ins Landschaftsbild gut einpassen zu können.

Die geplante kantonale Veloschnellroute ist dabei mitzuberücksichtigen resp. zu integrieren, damit auch kantonale Finanzmittel generiert werden können.

Uster, 4. Oktober 2023

Paul Stopper